

5. Dohle *Corvus monedula soemmeringii* (?)

Markus Gläsel

Als Wintergast hielten sich bei Zellingen am 02.12.2012 fünf Dohlen auf, die einen ange deuteten Halsring hatten. Sie entsprechen sehr genau der bei L. Jonsson (*Die Vögel Euro pas*) und von P. Hayman&Rob Hume (*Vögel*) gezeichneten Unterart *soemmeringii* aus Nordosteuropa.



Dohle. *C. monedula soemmeringii* (?). 02.12.2012. Zellingen. Photo: M. Gläsel.



Scan aus P. Hayman&R.
Hume: *Vögel*. Kosmos.
2009.

Das wäre der erste dokumentierte Nachweis für unser Gebiet, aber sicher nur, weil bisher nicht darauf geachtet wurde. Im „Svensson“³⁴ allerdings ist *C.m. soemmeringii* mit einem breiteren, schärfer abgegrenzten Halbring gezeichnet, der weit in den Nacken geht. Beaman&Madge weisen auf Übergangsformen mit der Nominatform hin. Eine solche steht auch im vorliegenden Fall zur Diskussion. Denkbar ist auch, dass die Form des Rings von der Alterung des Gefieders abhängt.

Zum Vergleich und zur Abgrenzung auch die bei uns bisher registrierten Unterarten und ein Exemplar aus dem Mittelmeergebiet:



**Dohle aus dem
Mittelmeergebiet,
Sizilien. Kein Hellgrau
an der Kehle!**

06.09.2009.

Photo: H. Schaller.



Adulte Dohle der Unterart *spermologus*. 30.09. 2009. Würzburg. Photo: O. Krüger.

³⁴ L. Svensson: Der Kosmos Vogelführer. 2. Auflage 2011.



Zum Vergleich die Dohlen mit dem angedeuteten Halsring. Photo: M. Gläbel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft in Unterfranken Region 2](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [2012](#)

Autor(en)/Author(s): Gläβel Markus

Artikel/Article: [Dohle *Corvus monedula soemmeringii* \(?\) 152-154](#)